

Herbst 2025

Stämpfli Recht

Relevante Herbstneuheiten für die Praxis



Die vollständig überarbeiteten Neuauflagen des Berner Kommentars zur ZPO und zur Willensvollstreckung, aktuelle Kommentare zum Datenschutzgesetz und

zum Opferhilferecht sowie fundierte Lehrbücher zu zentralen Rechtsgebieten bilden das Herzstück unseres Herbstprogramms.



staempflirecht.ch



Stämpfli
Verlag



Der Schreiber

Seit 1799 erscheint im Stämpfli Verlag hochwertige Literatur.
1950 wurde der «Schreiber» als Qualitätssiegel und Logo des Verlagshauses entwickelt.
Er steht für unseren Anspruch, gemeinsam mit unseren Autorinnen und Autoren relevante und herausragende Inhalte zu produzieren.

Herausgeber

Stämpfli Verlag AG
Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern
verlag@staempfli.ch
staempflirecht.ch

Kundenservice

+ 41 31 300 66 77, order@staempfli.ch

Auslieferung

+ 41 31 300 66 44, auslieferung@staempfli.ch

Aboservice

+ 41 31 300 63 25, zeitschriften@staempfli.ch

Ansprechpartner

Verleger

Dr. Rudolf Stämpfli
rudolf.staempfli@staempfli.ch

Geschäftsführerin

Dorothee Schneider
dorothee.schneider@staempfli.ch

Leitung juristische Medien

Dorothee Schneider

Vertriebsleitung

Lutz Maertin
lutz.maertin@staempfli.ch

Auslieferung

Schweiz

Buchzentrum AG (BZ)
Industriestrasse Ost 10, CH-4614 Hägendorf
+ 41 62 209 25 25, kundendienst@buchzentrum.ch

Deutschland, Österreich und das Euro-Währungsgebiet

Brockhaus Commission
Kreidlerstrasse 9, D-70806 Kornwestheim
+ 49 7154 1327 0, info@brocom.de

Unverbindliche Preisempfehlungen inkl. MwSt.
Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten

Unsere Online-Angebote finden Sie unter
staempflirecht.ch, swisslex.ch und lexia.ch

gedruckt in der
schweiz



Kommt in der Schweiz ein «zwingendes Zweitveröffentlichungsrecht»?

Unsere langjährige Zusammenarbeit mit unseren Autorinnen und Autoren steht für Qualität, Vielfalt und wissenschaftliche Freiheit in der Schweizer Publikationslandschaft. Dieses bewährte Modell gerät nun unter Druck.

swissuniversities hat einen politischen Vorstoss zur Einführung eines gesetzlich **zwingenden Zweitveröffentlichungsrechts** angekündigt. Wissenschaftliche Inhalte *aller* Publikationsformen und Gattungen sollen parallel zur Erstveröffentlichung des Verlages kostenlos – etwa auf universitären Plattformen oder privaten Websites – veröffentlicht werden können. Was vordergründig als Bemühen um mehr Offenheit im wissenschaftlichen Publizieren erscheinen mag, erweist sich bei genauerer Betrachtung als tiefgreifender Eingriff in die geltende Vertragsautonomie zwischen Autorschaft und Verlag, in die Investitions- und Risikofähigkeit der Verlage und somit in den **Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort Schweiz**. Ein pauschaler gesetzlicher Eingriff verkennt die gravierenden Auswirkungen auf die Wirklichkeit einer funktionierenden, leistungsstarken und **unabhängigen Publikationslandschaft**, die in der Schweiz vom fairen Zusammenspiel zwischen Urheber/innen und Verlagen getragen wird. Die *wissenschaftliche Publikation* wird gerade durch diese Zusammenarbeit zu dem, was sie im wissenschaftlichen Diskurs und darüber hinaus wirksam macht.

Unsere verlegerischen Leistungen erfolgen auf Grundlage eines funktionierenden marktwirtschaftlichen Modells und eines ordnungsgemässen Wettbewerbs, dessen Grundlage der **Investitionsschutz** ist. Wird dieser durch ein zwingendes Zweitveröffentlichungsrecht unterlaufen, verliert die verlegerische Arbeit ihre ökonomische Basis.

Eine pluralistische Verlagslandschaft in der Schweiz, geprägt von spezialisierten, oft kleinen und mittelständischen Verlagshäusern und ihren umfassenden Leistungen für Autorinnen und Autoren, wäre im Endergebnis neben einem parallelen, staatlich finanzierten universitären Publikationssystem nicht mehr aufrechtzuerhalten. Ein **pauschaler staatlicher Eingriff** in einen gut funktionierenden Markt führt zu einem erheblichen Qualitätsverlust, er wäre unverhältnismässig sowie rechtlich und wirtschaftlich bedenklich.

Zusammen mit dem Branchenverband SBVV und LivreSuisse, sowie den anderen Fachverlagen der Schweiz setzen wir uns dafür ein, dass die **freie Wahl des Publikationsorgans** geschützt und im Wettbewerb die Qualität gesichert wird.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen gerne für den weiteren Austausch zur Verfügung.

Mit herzlichem Dank und besten Grüssen



Dorothee Schneider
Geschäftsführerin
+41 31 300 63 08
dorothee.schneider@staempfli.ch

Bernhard Berger
zur neuen
Schweizerischen
Zivilprozess-
ordnung



Dr. Bernhard Berger,
Rechtsanwalt, LL.M.,
ist einer der führenden
Schiedsrichter in der
Schweiz und Mitautor
des vorliegenden Werkes.

Praxisnähere und kostengünstigere Handhabung von Zivilprozessen

«Die revidierte Zivilprozessordnung (ZPO) verbessert zwar den Zugang zum Gericht – sie stellt jedoch auch höhere Anforderungen an die Prozessführung und Strategie. Die am 1. Januar 2025 in Kraft getretene Revision bringt wichtige Änderungen für die Praxis – mit konkreten Auswirkungen auf Unternehmen, Anwältinnen und Anwälte und Gerichte. Neu ist z.B. die Gerichtskostenvorschusspflicht auf 50 Prozent begrenzt, Schlichtungsbehörden erhalten erweiterte Kompetenzen, und Parteigutachten gelten als Urkunden. International ausgerichtete Unternehmen profitieren von der Möglichkeit, englischsprachige Verfahren vor spezialisierten Handelsgerichten zu führen. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die anwaltliche Prozessvorbereitung. Wer sich nicht auskennt, riskiert Kosten, Fristversäumnisse oder Beweismachteile.

Unsere artikelweise Kommentierung im Berner Kommentar «Schweizerische Zivilprozessordnung», die von ausgewiesenen Expertinnen und Experten in den jeweiligen Fachgebieten verfasst wurde, bietet einen umfassenden, praxisnahen Überblick über den aktuellen Stand von Gesetzgebung und Rechtsprechung. Sie ist ein unverzichtbares Arbeitsinstrument für alle Anwältinnen und Anwälte, Richterinnen und Richter sowie Unternehmen.»

Schweizerische Zivilprozessordnung

Band I: Art. 1–123 ZPO, Band II: Art. 124–242 ZPO, Band III: Art. 243–352 ZPO und Art. 400–408 ZPO



- Neuauflage des oft zitierten Standardwerks zur ZPO
- Auf dem neuesten Stand der Entwicklungen in Gesetzgebung, Rechtsprechung und Lehre
- Besondere Praxistauglichkeit aufgrund sorgfältiger Einarbeitung der höchstrichterlichen Rechtsprechung

Die umfassend aktualisierte zweite Auflage bringt den Kommentar auf den neuesten Stand von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Lehre, einschliesslich der am 1. Januar 2025 in Kraft getretenen Revision. 33 Autorinnen und Autoren haben zum Gelingen des Werkes beigetragen. Sie alle verfügen über tiefgreifende praktische Erfahrung mit zivilprozessualen Fragestellungen, namentlich aus der Sicht der Gerichte und der Anwaltschaft.

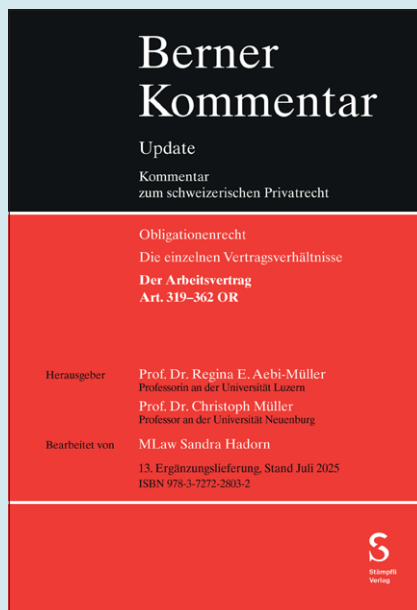


Berner Kommentar, drei Bände,
2. Auflage, ca. 4400 Seiten, gebunden,
Oktober 2025, ca. CHF 1349.– / € 1542,40
978-3-7272-2210-8

Regina E. Aebi-Müller, Christoph Müller

Arbeitsrecht Art. 319–362 OR

13. Ergänzungslieferung, Stand Juli 2025

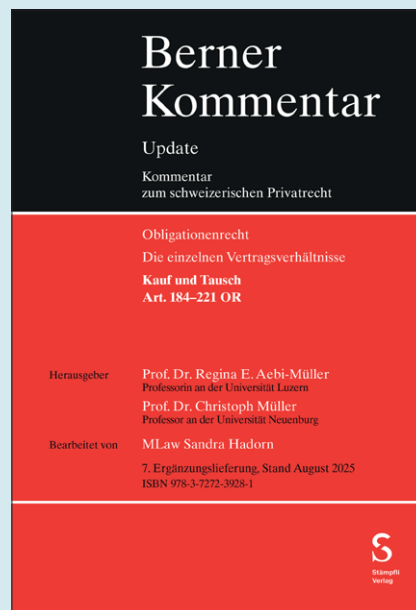


Berner Kommentar Update, ca. 420 Seiten,
Loseblattsammlung, November 2025,
ca. CHF 219.– / € 234.–
978-3-7272-2803-2

Regina E. Aebi-Müller, Christoph Müller

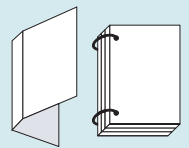
Kauf und Tausch Art. 184–221 OR

7. Ergänzungslieferung, Stand August 2025



Berner Kommentar Update, ca. 140 Seiten,
Loseblattsammlung, Dezember 2025,
ca. CHF 119.– / € 136,10
978-3-7272-3928-1

Loseblatt-
sammlungen



- Griffiges und zuverlässiges Arbeitsinstrument für den Praktiker
- Systematisch, präzise und einfach in der Anwendung
- Rasches Auffinden der neuesten Rechtsprechung

Die Ergänzungslieferungen aktualisieren die bestehenden Updates der Berner Kommentare zum Arbeitsrecht (Art. 319–362 OR) und zum Kaufrecht (Art. 184–221 OR) in Bezug auf die Rechtsprechung.

Die wichtigsten ergangenen Urteile des Bundesgerichts folgen der Terminologie und Systematik der Bände des Berner Kommentars und erlauben Ihnen ein rasches Auffinden der neuesten Rechtsprechung zu einem bestimmten Artikel zum Arbeits- und Kaufrecht. Die Updates der Berner Kommentare können auch als Grundwerk im Ordner erworben werden. Dann sind Sie jederzeit auf dem aktuellen Stand der Rechtsprechung.



Die Willensvollstrecker Art. 517–518 ZGB



- Berücksichtigt gesetzliche Neuerungen (insbesondere ZPO und IPRG) sowie aktuelle Gerichtspraxis und Doktrin.
- Ein unentbehrliches Nachschlagewerk für alle, die in der Praxis mit vielschichtigen Aspekten der Nachlassverwaltung befasst sind

Die erste Auflage erschien 2011. Die Bearbeitung nimmt Rücksicht auf seither eingetretene Änderungen in der Gesetzgebung (insbesondere ZPO und IPRG) und integriert die Gerichtspraxis und Doktrin. Hervorzuheben sind: Umgang mit Interessenkollisionen; Bedeutung der Mitteilung an den Willensvollstrecker, Formbedürftigkeit von Weisungen des Erblassers, Bedeutung des Willensvollstreckerausweises, Delegation des Erblassers an den Willensvollstrecker, Willensvollstrecker als Schiedsrichter, Mitwirkung im Steuerverfahren, Feststellung des Endes, Angemessenheit des Honorars und Vorschüsse, Prozessführungsbefugnis, Zuständigkeit

der Aufsichtsbehörde, Standesrecht der Rechtsanwälte usw. Dieser Band ist für jeden Willensvollstrecker, der sich mit komplexen Fragen auseinanderzusetzen hat, unentbehrlich.

Berner Kommentar, 2. Auflage, ca. 550 Seiten, gebunden, November 2025, ca. CHF 430.– / € 491,70
978-3-7272-4545-9

Opferhilferecht



- Berücksichtigung des neuen Sexualstrafrechts
- Bewährtes Handbuch in der Praxis

Der in der Fachwelt etablierte Kommentar zum Opferhilferecht erscheint nun in seiner 5. Auflage und bietet erneut eine fundierte und praxisorientierte Darstellung des schweizerischen Opferhilferechts. Diese Ausgabe erweitert den bisherigen Fokus insbesondere durch eine eingehende Kommentierung des Sexualstrafrechts aus Opfersicht, was das Werk zu einem unverzichtbaren Begleiter für alle macht, die sich mit der Opferhilfe befassen.

Dieses Standardwerk richtet sich an Juristinnen und Juristen, die Opferansprüche in Verwaltungs- oder Strafverfahren geltend machen oder beurteilen, sowie an Praktikerrinnen und Praktiker, die in ihrer täglichen Arbeit mit dem Opferhilferecht konfrontiert sind.

Stämpfli Handkommentar SHK, 5. Auflage,
ca. 900 Seiten, gebunden, September 2025,
ca. CHF 300.- / € 343,-
978-3-7272-6981-3

Praxiskommentar zum Datenschutzgesetz



- Mit konkreten Praxistipps für die Anwendung
- Ein unverzichtbares Werkzeug für alle im Datenschutzrecht

Dieses Werk bietet eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Kommentierung des schweizerischen Datenschutzgesetzes. Die Artikel des DSG werden von Autorinnen und Autoren mit ausgewiesener Expertise und Praxiserfahrung umfassend erläutert. Komplexe oder schwer verständliche Regelungen werden durch klare Sprache und praxisnahe Beispiele zugänglich gemacht. Zahlreiche Kommentierungen enthalten zudem konkrete Praxistipps

für die praktische Anwendung – ein wertvolles Must-have für alle, die sich mit dem Datenschutzrecht in der Schweiz befassen.

ca. 1000 Seiten, gebunden, Dezember 2025,
ca. CHF 450.- / € 514,-
978-3-7272-2989-3

Grundzüge des Strafprozessrechts



- Systematischer Gesamtblick statt isolierte Einzelkommentierung
- Kritisch, verständlich und sensibel für rechtsstaatliche Grenzen

Die fünfte Auflage von Niklaus Oberholzers «Grundzüge des Strafprozessrechts» ist mehr als ein Update – sie ist ein Volltreffer für alle, die Strafverfahren verstehen, steuern oder verteidigen müssen. Anstatt Einzelartikel trocken zu kommentieren, vernetzt der Autor Ermittlungs-, Haupt- und Rechtsmittelverfahren zu einem dynamischen Gesamtbild und zeigt, wo formalisierte Abläufe an ihre rechtsstaatlichen Grenzen stossen. Seine einzigartige Vierfachperspektive als Untersuchungsrichter, Strafverteidiger, Präsident einer Beschwerdeinstanz und Bundesrichter garantiert Praxisnähe und kritische Distanz zugleich. Aktuelle Gesetzgebung und

Bundesgerichtspraxis werden prägnant eingeordnet, Divergenzen offengelegt und Trends bewertet. Ob Kanzlei, Staatsanwaltschaft, Gericht oder Hörsaal – dieses Buch liefert verlässliche Orientierung, schärft den Blick für Grundprinzipien und macht deutlich, woran sich eine moderne Strafrechtspflege messen lassen muss.

Stämpfli juristische Lehrbücher, 5. Auflage, ca. 800 Seiten, broschiert, September 2025, ca. CHF 199.– / € 227,60
978-3-7272-4330-1

Walter Fellmann, Andrea Kottmann, Adrian Rothenberger

Schweizerisches Haftpflichtrecht

Band I: Allgemeiner Teil sowie Haftung aus Verschulden
und Persönlichkeitsverletzung, gewöhnliche Kausalhaftungen
des OR, ZGB und PrHG



→ Berücksichtigt das revidierte
Verjährungsrecht, das revidierte
Zivilprozessrecht, die neuen Urteile
sowie die Diskussion in der Doktrin

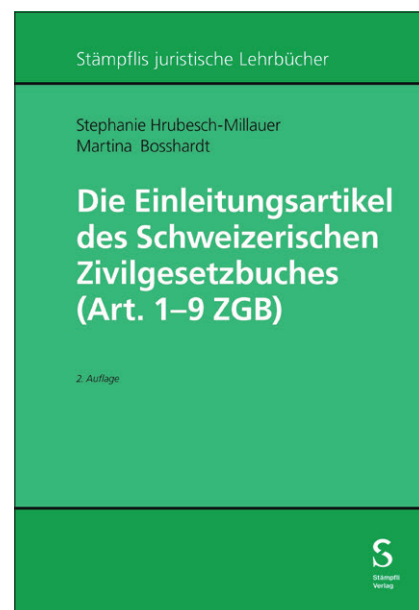
Band I der 2. Auflage des Schweizerischen Haftpflichtrechts behandelt wiederum den Allgemeinen Teil des Haftpflichtrechts, namentlich die klassischen Haftungsvoraussetzungen. Es folgen Ausführungen zur Verschuldenshaftung und zur Haftung für Persönlichkeitsverletzungen. Weiter befasst sich das Buch mit den (gewöhnlichen) Kausalhaftungen des OR und des ZGB sowie der Haftung für fehlerhafte Produkte nach dem PrHG. Es folgen Ausführungen zur Schadensberechnung, zur Schadenersatzbemessung, zur Genugtuung, zur Haftung mehrerer Ersatzpflichtiger und zur Verjährung.

Stämpfli juristische Lehrbücher, 2. Auflage, ca. 1300 Seiten,
gebunden, Oktober 2025, ca. CHF 223.- / € 255,-
978-3-7272-5834-3

Stephanie Hrubesch-Millauer, Martina Bosshardt

Die Einleitungsartikel des Schweizerischen Zivilgesetzbuches

(Art. 1–9 ZGB)



→ Neuauflage unter Berücksichtigung
der Entwicklungen in Rechts-
sprechung und Lehre

Der Einleitungstitel des Zivilgesetzbuches hat in der Anwendung des gesamten Privatrechts eine zentrale Bedeutung und strahlt massgeblich auf andere Rechtsgebiete aus. Dieses Lehrbuch erläutert das zentrale Grundwissen für die juristische Falllösung, das durch die Einleitungsartikel geliefert wird, und bietet zahlreiche anschauliche Beispiele. Es eignet sich nicht nur als Lehrmittel im Studium und zur Vorbereitung auf die Rechtsanwaltsprüfung, sondern ist auch für praktisch tätige und methodisch arbeitende Juristinnen und Juristen unabdingbar.

Stämpfli juristische Lehrbücher, 2. Auflage, 272 Seiten,
broschiert, August 2025, CHF 98.- / € 112,10
978-3-7272-4300-4

Klaus A. Vallender, Peter Hettich

Wirtschaftsfreiheit und begrenzte Staats- verantwortung

Grundzüge des Wirtschaftsverfassungs-
und Wirtschaftsverwaltungsrechts



- Fürs Studium: mit Beispielen und zentralen Ausgangsfragen pro Thema
- Für die Praxis: Klar strukturierte und verständliche Darstellung
- Die Leitplanken des öffentlichen Wirtschaftsrechts

Die fünfte Auflage dieses bewährten Standardwerks bietet eine prägnante und zugleich vertiefende Einführung in die rechtlichen Grundlagen der schweizerischen Wirtschaftsordnung. Des Weiteren zeigt es auf, wie der Gesetzgeber das Wirtschaftsverwaltungsrecht auf der Grundlage der Verfassung und unter Berücksichtigung staatsvertraglicher Verpflichtungen ausgestaltet hat.

Stämpfli juristische Lehrbücher, 5. Auflage, ca. 438 Seiten, gebunden, November 2025, ca. CHF 119.- / € 136,10
978-3-7272-1073-0

Regina Kiener, Benjamin Schindler, Arthur Brunner

Polizeirecht

Rechtliche Grundlagen
der polizeilichen Tätigkeit in der Schweiz



- Bietet praktische Unterstützung für Fachpersonen in Polizei, Verwaltung, Justiz, Advokatur, NGOs sowie in Aus- und Weiterbildungen, die mit polizeirechtlichen Fragestellungen befasst sind

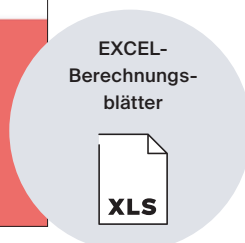
Das Polizeirecht der Schweiz ist eine komplexe Materie, die geprägt ist von der Vielfalt der kantonalen Polizeigesetzgebung und den Vorgaben des Bundesrechts und des Völkerrechts. Das vorliegende Werk vermittelt einen systematischen Überblick für Personen, die in Praxis und Wissenschaft mit Fragen des Polizeirechts konfrontiert sind.

Ca. 500 Seiten, gebunden, November 2025, ca. CHF 134.- / € 153,30
978-3-7272-3780-5

Daniel Bähler, Annette Spycher

Berechnungsblätter – Familienrechtliche Berechnungen

Unterhaltsbeiträge, Güterrecht, Vorsorgeausgleich



- Zeitersparnis im Alltag
- Seit über 25 Jahren bewährt
- Praxisnah und verlässlich

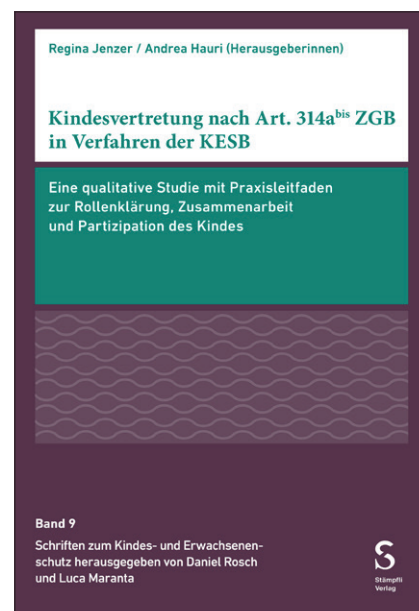
Die Berechnungsblätter 2025 unterstützen Fachpersonen zuverlässig bei der Berechnung familienrechtlicher Ansprüche – von Unterhalt (inkl. Betreuungsunterhalt) über güterrechtliche Auseinandersetzungen bis zu Vorsorgeausgleich und Erbteilung. Inklusive Steuerberechnung für neun Kantone. Die Excel-Tabellen sind individuell anpassbar, aktuell und praxiserprobt – exklusiv für Fachpersonen.

Stand 2025, 3. Auflage, Oktober 2025, ca. CHF 480.–
(Sonderkonditionen für Bestandskunden)
978-3-7272-1077-8

Regina Jenzer, Andrea Hauri

Kindesvertretung nach Art. 314a^{bis} ZGB in Verfahren der KESB

Eine qualitative Studie mit Praxisleitfaden zur Rollenklärung



- Klare Handlungsempfehlungen für Fachpersonen – praxisnah und interdisziplinär abgestützt
- Erste umfassende Untersuchung zu Kindesschutzverfahren mit Kindesvertretung in der Schweiz

Die erste umfassende Studie zur Kindesvertretung nach Art. 314a^{bis} ZGB liefert fundierte Erkenntnisse aus der Praxis, zeigt Perspektiven betroffener Jugendlicher und bietet Fachpersonen einen praxisnahen Leitfaden mit Handlungsempfehlungen.

Schriften zum Kindes- und Erwachsenenschutz, Band 9,
ca. 180 Seiten, broschiert, Oktober 2025,
ca. CHF 79.– / € 90,40
978-3-7272-1071-6

Nicolas Facincani, Roger Hirschier, Denis G. Humbert,
Reto Sutter (Hrsg.)

Praxishandbuch Missbräuchliche Kündigung



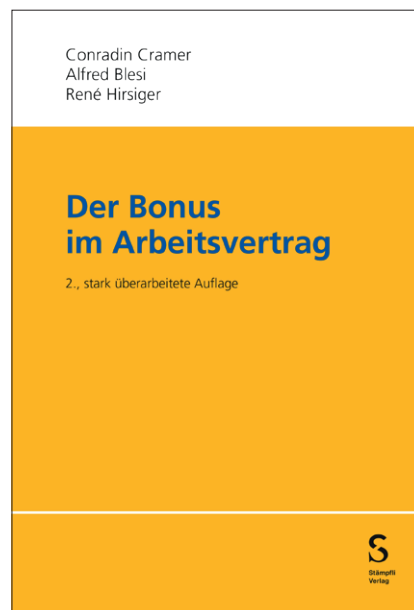
- Der erste Praxisleitfaden zur missbräuchlichen Kündigung
- Für Anwälte, Gerichte und HR-Abteilungen

Die missbräuchliche Kündigung ist eines der brisantesten Themen in der arbeitsrechtlichen Praxis. Der vorliegende Sammelband deckt alle Aspekte der Thematik in Form eines Praxishandbuchs ab. Er folgt dabei der Struktur des Gesetzes (Art. 336, 336a und 336b OR) und erläutert die praxisrelevanten Informationen zum sachlichen Kündigungsschutz, zu den übergesetzlichen Missbräuchlichkeitstatbeständen und zur Entschädigungsfolge. Verfasst von namhaften Expertinnen und Experten, ist das Handbuch ein unverzichtbares Werkzeug für die anwaltliche und unternehmerische Praxis.

Ca. 450 Seiten, broschiert, Dezember 2025,
ca. CHF 165.- / € 188,70
978-3-7272-2550-5

Conradin Cramer, Alfred Blesi, René Hirsiger

Der Bonus im Arbeitsvertrag



- Umfassende Darstellung der neuesten Rechtsprechung zum Bonus im Arbeitsrecht
- Kritische Einordnung und innovative Ansätze zur Weiterentwicklung

Der Bonus hat in der arbeitsrechtlichen Praxis eine grosse Bedeutung. Der Gesetzgeber hat das zentrale Thema der Vergütung der Arbeitsleistung im Arbeitsvertrag nur rudimentär geregelt. Die Entwicklung der arbeitsvertraglichen Rahmenbedingungen zum Bonus wurde daher sehr stark durch die Gerichte, insbesondere die Rechtsprechung des Bundesgerichts, geprägt.

Ziel der vorliegenden grundlegenden Überarbeitung der im Jahr 2007 erschienenen Dissertation von Conradin Cramer zur Monografie ist es primär, das Grundlagenwerk über den Bonus à jour zu halten, einen Überblick über die grosse Zahl von Entscheiden zu geben und diese einzuordnen.

2. Auflage, ca. 320 Seiten, broschiert, November 2025,
ca. CHF 100.- / € 114,40
978-3-7272-4726-2

Wolfgang Portmann, Anne Meier (Hrsg.)

JAR 2025

Jahrbuch des Schweizerischen Arbeitsrechts



- Das bewährte Nachschlagewerk für die Praxis
- Die wichtigste Rechtsprechung von Bund und Kantonen

Das Jahrbuch des Schweizerischen Arbeitsrechts 2025 gibt der Leserschaft einen umfassenden Überblick über das vergangene Jahr. Neben der von der Herausgeberschaft sorgfältig ausgewählten Rechtsprechung des Bundes und der Kantone enthält das Jahrbuch eine Gesamtschau der Gesetzgebungsarbeiten, der Mitteilungen des Staatssekretariates für Wirtschaft (SECO) und des Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten. Das Sachregister auf Deutsch und Französisch erleichtert die Arbeit mit dem Handbuch und macht es zum unverzichtbaren Nachschlagewerk für in der Praxis tätige Personen.

Ca. 850 Seiten, broschiert, Dezember 2025,
ca. CHF 269.- / € 307,60
978-3-7272-2212-2

Entdecken Sie
unsere Landingpages
zu vier Fokusthemen –
für schnelle Orientierung
und vertieftes Wissen!

Auf [staempflirecht.ch/
arbeitsrecht](https://staempflirecht.ch/arbeitsrecht) finden Sie
fundierte Informationen
und weitere Fachbücher
zum Arbeitsrecht.

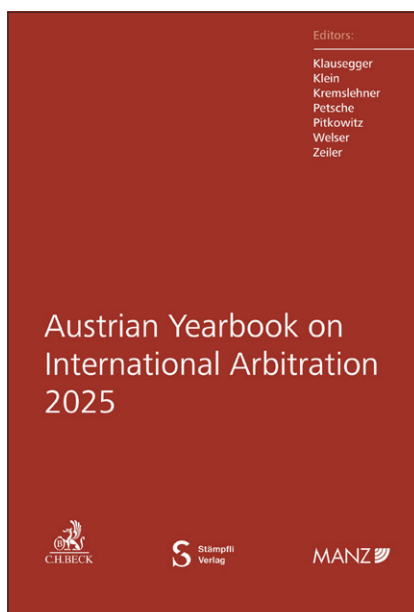


Weitere Fokusthemen

- staempflirecht.ch/familienrecht
- staempflirecht.ch/sozialversicherungsrecht
- staempflirecht.ch/strafrecht

Christian Klausegger, Peter Klein, Florian Kremslehner,
Alexander Petsche, Nikolaus Pitkowicz, Irene Welser, Gerold Zeiler
(editors)

Austrian Yearbook on International Arbitration 2025



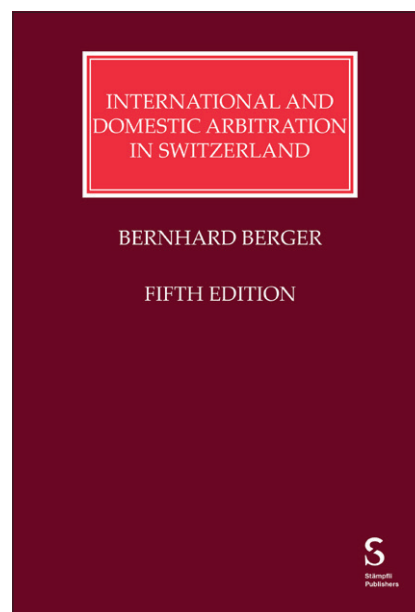
- Contributions addressing a variety of current topics and challenges in commercial and investment arbitration

The Austrian Yearbook on International Arbitration is a collection of articles on current issues and hot topics in arbitration. It provides a comprehensive overview of recent developments in the field. The present 19th edition contains 9 contributions from altogether 40 leading practitioners and academics.

292 pages, hardcover, April 2025, CHF 107.–
978-3-7272-0231-5

Bernhard Berger

International and Domestic Arbitration in Switzerland



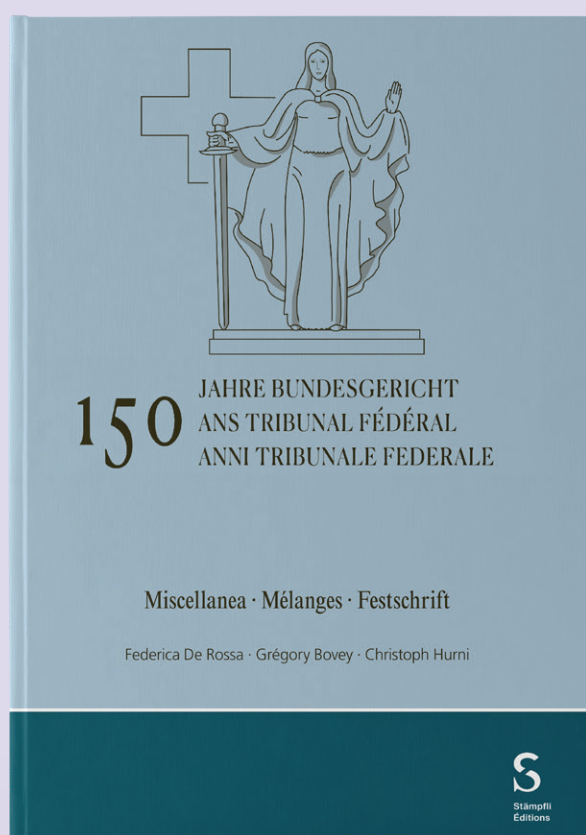
- An indispensable guide to Swiss arbitration law
- Provides a comprehensive analysis of all relevant aspects of arbitration

This standard work is one of the leading authorities on Swiss arbitration law. The fully revised and supplemented fifth edition provides up-to-date information on the law and practice of international and domestic arbitration in Switzerland. The book provides a comprehensive analysis of all relevant aspects of arbitration, including the concept of arbitration, the sources of arbitration, arbitrability, and all aspects concerning the validity and scope of the arbitration agreement and its autonomy.

5th edition, 996 pages, hardcover, May 2025,
CHF 349.– / € 399,10
978-3-7272-0490-6

150 Jahre Bundesgericht ans Tribunal fédéral anni Tribunale federale

- Festschrift zur Feier eines aussergewöhnlichen Jubiläums
- Des mélanges exclusifs rédigés pour célébrer un anniversaire d'exception
- Miscellanea esclusiva per celebrare un anniversario d'eccezione



In über 60 Beiträgen eröffnet die Festschrift ein Panorama der Themen, die das Gericht in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft beschäftigen. Sie zeigt die Vielfalt der am Bundesgericht vertretenen Sprachen und Rechtskulturen als Gewinn für das Gericht und für die Eidgenossenschaft.

Avec plus de 60 contributions, ces mélanges offrent un panorama des thèmes qui ont occupé le tribunal par le passé, qui l'intéressent aujourd'hui et qui continueront de l'intéresser à l'avenir. Ils montrent que la diversité des langues et des cultures juridiques représentées au Tribunal fédéral constitue une véritable richesse pour l'institution et pour la Confédération suisse.

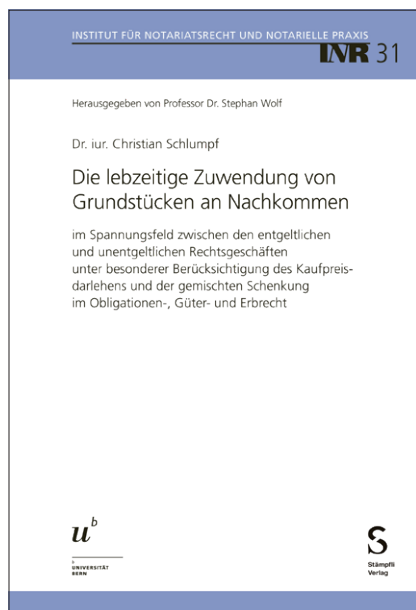
Con i suoi oltre 60 contributi, la presente miscellanea offre una panoramica dei temi che hanno interessato il tribunale in passato, che lo occupano nel presente e che continueranno a sollecitarlo in futuro. Ne emerge la diversità delle lingue e delle culture giuridiche rappresentate in seno al Tribunale federale, che costituisce una vera e propria ricchezza per l'istituzione e per la Confederazione.



Französisch/Italienisch/Englisch/Deutsch, 1190 Seiten, gebunden,
Leinen mit Schutzumschlag, Mai 2025, CHF 199.- / € 227,60
978-3-7272-5999-9

Christian Schlumpf

Die lebzeitige Zuwendung von Grundstücken an Nachkommen



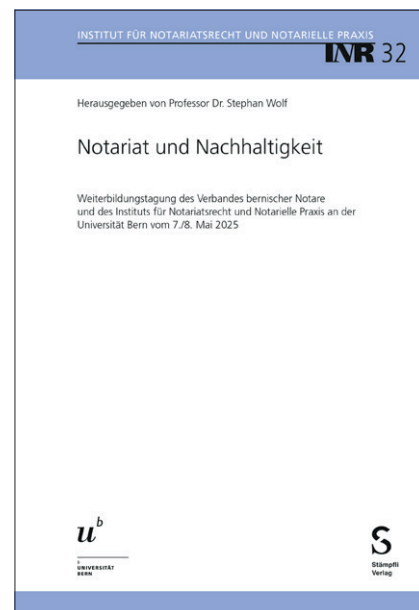
→ Die lebzeitige Zuwendung von Grundstücken an Nachkommen ist in der Praxis von grosser, stets zunehmender Bedeutung

Die lebzeitige Zuwendung von Grundstücken an Nachkommen ist in der Praxis von grosser, stets zunehmender Bedeutung. Die vorliegende Arbeit erörtert Rechtsfolgen und liefert Antworten zu umstrittenen oder bisher kaum behandelten Rechtsfragen. Dergestalt dient sie als umfassende Praxisgrundlage für die Rechtsgeschäftsplanung und -gestaltung, abgerundet durch Beispiele, Berechnungen und Exkurse (insbesondere zum Steuer- und Sozialversicherungsrecht).

Institut für Notariatsrecht und Notarielle Praxis INR 31,
408 Seiten, broschiert, Mai 2025, CHF 140.– / € 160,10
978-3-7272-0341-1

Stephan Wolf (Hrsg.)

Notariat und Nachhaltigkeit



→ Nachhaltigkeit als Massstab – auch im Notariatsalltag

Nachhaltigkeit ist nicht nur im politischen Alltag und in der Rechtsetzung zu einem Massstab geworden, sondern gewinnt auch in der notariellen Praxis zunehmend an Bedeutung. Besonders im Bereich erneuerbarer Energien sind rechtliche Regelungen erforderlich – sei es für Solar- und Photovoltaikanlagen, den Zusammenschluss zum Eigenverbrauch (ZEV) oder die Bildung einer Lokalen Elektrizitätsgemeinschaft (LEG).

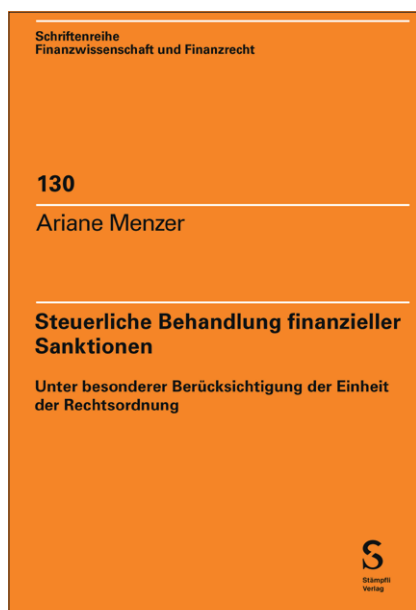
Institut für Notariatsrecht und Notarielle Praxis INR 32,
118 Seiten, broschiert, Mai 2025, CHF 49.– / € 56,10
978-3-7272-2513-0



Ariane Menzer

Steuerliche Behandlung finanzieller Sanktionen

Unter besonderer Berücksichtigung
der Einheit der Rechtsordnung



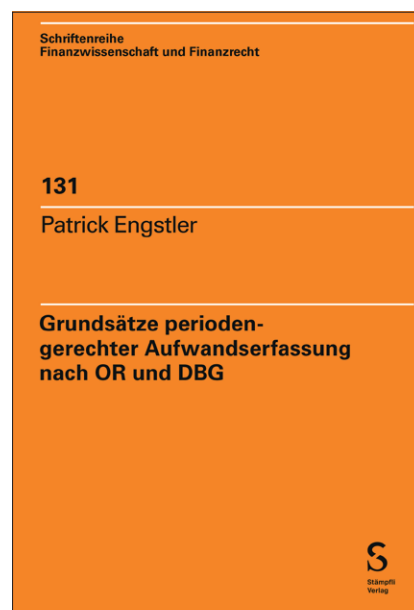
- Strafrechtliche Sanktionen im Steuerrecht – wann sind sie abzugsfähig
- Steuerliche Regeln zu finanziellen Sanktionen – Klarheit für Praxis und Wissenschaft

Dürfen strafrechtliche Wertungen im Steuerrecht berücksichtigt werden? Diese Dissertation beleuchtet die neuen steuerlichen Regelungen zu finanziellen Sanktionen und zeigt, wann und wie strafrechtliche Prinzipien steuerliche Relevanz entfalten. Praxisnah, fundiert und hochaktuell!

Schriftenreihe Finanzwissenschaft und Finanzrecht 130,
238 Seiten, broschiert, Mai 2025, CHF 130.- / € 148,70
978-3-7272-0082-3

Patrick Engstler

Grundsätze perioden- gerechter Aufwands- erfassung nach OR und DBG



- Aufwandserfassung und Gewinnermittlung gemäss dem Grundsatz der sachlichen Abgrenzung

Mit der Revision des Rechnungslegungsrechts hat der Gesetzgeber den Grundsatz der sachlichen Abgrenzung (Art. 958b Abs. 1 OR) verankert. Der Autor analysiert die wesentlichen Ansatz- und Bewertungsfragen und verdeutlicht, welche konkreten Auswirkungen eine an diesem Grundsatz orientierte Gewinnermittlung im Handels- und Steuerrecht hat.

Schriftenreihe Finanzwissenschaft und Finanzrecht 131,
404 Seiten, broschiert, September 2025, CHF 135.- / € 154,40
978-3-7272-0981-9



Simon Huwiler

Das Beschleunigungsgebot in Haftsachen im schweizerischen Strafprozessrecht



- Die Arbeit zeigt die unzureichende Umsetzung des Beschleunigungsgebots und liefert konkrete Reformvorschläge

Strafprozessuale Haft zählt zu den einschneidendsten Zwangsmassnahmen gegenüber beschuldigten Personen. Das Beschleunigungsgebot in Haftsachen soll vor diesem Hintergrund sicherstellen, dass solche Eingriffe in die persönliche Freiheit nicht länger als unbedingt nötig andauern. Dieses Buch zeigt auf, warum das Beschleunigungsgebot in der Praxis oft versagt, und entwickelt fundierte Reformvorschläge, um die Dauer strafprozessualer Haft effektiv zu begrenzen.

Abhandlungen zum schweizerischen Recht ASR,
ca. 350 Seiten, broschiert, August 2025,
ca. CHF 135.- / € 154,40
978-3-7272-1067-9

Nathalie Jakab

Die «Kuckuckskindproblematik» im Lichte des schweizerischen Abstammungsrechts



- Diese Dissertation bietet einen tiefen Einblick in die «Kuckuckskindproblematik» und beleuchtet zentrale Fragen des modernen Abstammungsrechts

Die «Kuckuckskindproblematik» stellt das schweizerische Abstammungsrecht vor erhebliche Herausforderungen – juristisch, ethisch und gesellschaftlich. Was passiert, wenn der rechtliche Vater nicht der biologische ist? Diese Dissertation untersucht die rechtlichen Grundlagen und Wertungen im Spannungsfeld von biologischer Wahrheit, sozialer Elternschaft und Kindeswohl.

Abhandlungen zum schweizerischen Recht ASR,
ca. 440 Seiten, broschiert, August 2025,
ca. CHF 131.- / € 149,80
978-3-7272-1066-2



Roland Portmann

Völkerrecht als Methode

Orientierungspunkte aus älterer
und neuerer Schweizer Praxis
für den Umgang mit Völkerrecht im Wandel



→ Erklärt Juristinnen und Juristen
in der Schweiz die Besonderheiten
und Methoden des Völkerrechts

Diese Schrift will für JuristInnen und Juristen in der Schweiz die Funktionsweise des Völkerrechts beschreiben. Im Zentrum stehen die Besonderheiten des Völkerrechts. Diese zeigen sich bei den dezentralen Durchsetzungsverfahren und den ungeordneten Normen. Um mit ihnen richtig umzugehen, braucht es spezielle Methodenkompetenzen.

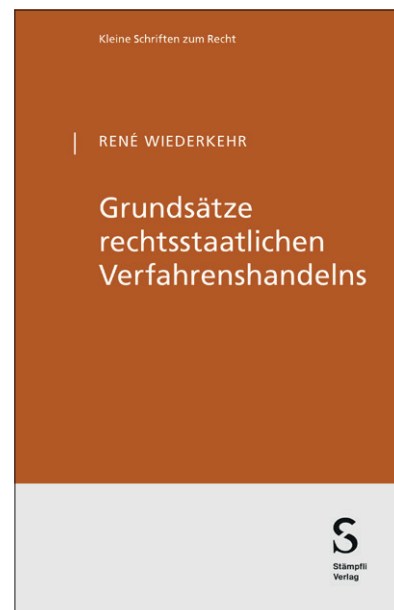
Kleine Schriften zum Recht KSR, 160 Seiten, broschiert,
August 2025, CHF 39.- / € 44,60
978-3-7272-0862-1



staempflirecht.ch/
reihe-ksr

René Wiederkehr

Grundsätze rechts- staatlichen Verfahrens- handelns



→ Gestaltet Verfahrensordnungen
gezielt entlang massgebender
Verfahrensgrundsätze und strebt
einen Ausgleich zwischen den
wichtigsten Zielen an

Die Publikation leistet einen Beitrag, die Verfahrensordnungen im Lichte der massgebenden Verfahrensgrundsätze zu betrachten. Erst die Möglichkeit, sich an grundlegenden normativen Bausteinen des öffentlichen Verfahrensrechts zu orientieren, schafft die Voraussetzung, die Systembildung des öffentlichen Verfahrensrechts kritisch zu hinterfragen.

Kleine Schriften zum Recht KSR, ca. 110 Seiten, broschiert,
Februar 2026, ca. CHF 49.- / € 56,10
978-3-7272-8298-0

André Kuhn, Katja Schott-Morgenroth,
Letizia Schlegel, Michelle Bruni, Fabian Akeret

Gesellschaftsrecht

Bleiben Sie mit der Reihe
njus schnell und einfach
in Ihrem Rechtsgebiet auf
dem Laufenden.
Diese im Juli 2025 erschienenen
Titel enthalten wichtige
Informationen zu den
Entwicklungen in Rechtsetzung,
Rechtsprechung und
Literatur des Jahres 2024.



Das Jahrbuch fasst die wichtigsten Entwicklungen im Gesellschaftsrecht zusammen. Im Bereich der Rechtsetzung stehen aus gesellschaftsrechtlicher Sicht die Arbeiten am Bundesgesetz über die Transparenz juristischer Personen und die Identifikation der wirtschaftlich Berechtigten im Fokus. In der bundesgerichtlichen Rechtsprechung zum Gesellschaftsrecht ergingen im Berichtsjahr diverse Urteile, namentlich bezüglich der Generalversammlung, der Aktionäre, der Organisationsmangelverfahren und der Verantwortlichkeit der Organe.

njus, 242 Seiten, broschiert, Juli 2025,
CHF 69.- / € 78,90
978-3-7272-1063-1



staempflirecht.ch/
reihe-njus

Roland Norer, Andreas Wasserfallen

Agrarrecht



Das Jahrbuch zum Agrarrecht stellt die aktuellen rechtlichen Entwicklungen im Agrarbereich auf internationaler, europäischer und nationaler Ebene dar. Der Band enthält einen Überblick über die Rechtsetzung und Rechtsprechung im Berichtsjahr sowie Literaturhinweise. Schwerpunkte sind diesmal das landwirtschaftliche Verordnungspaket 2024, die umfassende Revision des Landwirtschaftsgesetzes sowie die bundesgerichtlichen Entscheide.

njus, 212 Seiten, broschiert, Juli 2025,
CHF 69.- / € 78,90
978-3-7272-0271-1

Dominique Jakob, Sascha Götzer,
Florian Hengartner, Marc Kaufmann,
Sophia Richter, Anouk Scherrer,
Thimo Wittkämper

Verein – Stiftung – Trust



Vereine, Stiftungen und Trusts geraten in letzter Zeit immer stärker ins Visier von Politik und Gesetzgebung. Sie sind aber auch Gegenstand vieler Gerichtsurteile und Publikationen. Der Band umfasst diverse Entwicklungen rund um die Rechtsform Stiftung in all ihren Spielarten sowie das modernisierte Stiftungsrecht. Daneben thematisiert er aktuelle Geschäfte, etwa im Hinblick auf das geplante (rechtsform-)übergreifend bedeutsame Transparenzregister, das die wirtschaftlich Berechtigten von juristischen Personen und Trusts erfassen soll. Behandelt werden zudem interessante Urteile, z.B. ein stark umstrittenes Urteil des EGMR zur Klimaklage des Vereins «KlimaSeniorinnen Schweiz».

njus, 144 Seiten, broschiert, Juli 2025,
CHF 69.- / € 78,90
978-3-7272-0266-7

Raffaella Biaggi, Marco Chevalier,
Urs Schaffhauser, Thomas Muri

Haftpflicht- und Privatversicherungsrecht



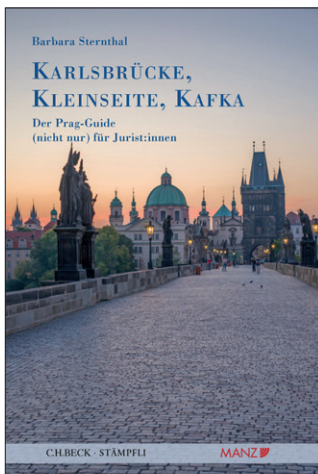
Das Jahrbuch zeigt die Entwicklung der Rechtsetzung und der Rechtsprechung im Jahr 2024 im Bereich des Haftpflicht- und Privatversicherungsrechts auf. Ebenso wird die in diesem Jahr veröffentlichte Literatur zum Haftpflicht- und Privatversicherungsrecht dargestellt.

njus, 52 Seiten, broschiert, Juli 2025,
CHF 69.- / € 78,90
978-3-7272-0268-1

Barbara Sternthal

Karlsbrücke, Kleinseite, Kafka

Der Prag-Guide (nicht nur) für Jurist:innen



→ Auf juristischen Spuren in Prag: der Insider-Führer

Nach Reiseführern zu Rom, Paris, Wien und anderen europäischen Städten folgt Barbara Sternthal in diesem Reiseführer nun juristischen Spuren in Prag. Sie erzählt von den Herrschenden, die Gesetze machten, von den Rebellen, die sie anfochten, und von den kriminellen Talenten, die sie brachen. Berichtet wird von Kaisern und Königen, von Alchimisten und Rabbinern – und natürlich darf auch der berühmteste Sohn der Stadt, der Versicherungsjurist und Schriftsteller Franz Kafka, nicht fehlen.

Ca. 148 Seiten, gebunden, Oktober 2025,
ca. CHF 39.–
978-3-7272-3179-7

Amédéo Wermelinger
(Hrsg.)

Luzerner Tag des Stockwerkeigentums 2025

Tagung vom 25. November 2025 in Luzern



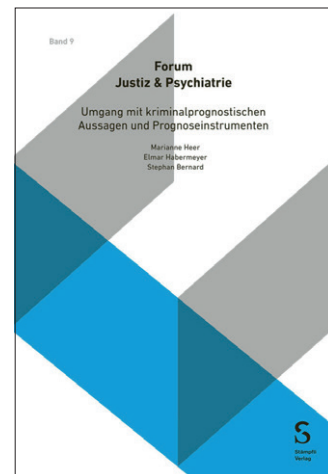
→ Das Stockwerkeigentum in der Praxis

An der diesjährigen Tagung werden neben der traditionellen Vorstellung der neuesten Gerichtsurteile verschiedene Themen aus der täglichen Praxis des Stockwerkeigentums behandelt. Darunter sind Beiträge zur Bewirtschaftung von Untergemeinschaften, zur Übernahme der Verwaltung und zu den kritischen Fragen bei Beschlussquoren.

Weiterbildung Recht, ca. 250 Seiten,
broschiert, November 2025,
CHF 64.– / € 73,20
978-3-7272-0853-9

Marianne Heer, Elmar Habermeyer,
Stephan Bernard

Umgang mit kriminalprognostischen Aussagen und Prognoseinstrumenten



→ Kriminalprognosen im Spannungsfeld von Wissenschaft und Rechtsstaat

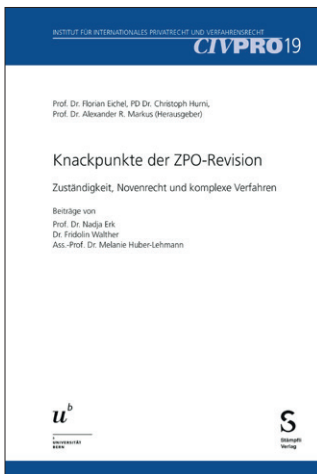
Der Band beleuchtet den Konflikt zwischen richterlicher Entscheidungsfreiheit, rechtsstaatlichen Prinzipien und kriminalprognostischen Instrumenten wie Static-99 und PCL-R. Fachbeiträge zeigen Chancen, Risiken und Grenzen psychiatrischer Prognosen in der Strafrechtspraxis.

Forum Justiz & Psychiatrie, 104 Seiten,
broschiert, August 2025,
CHF 59.– / € 75.–
978-3-7272-1024-2

Florian Eichel, Christoph Hurni,
Alexander R. Markus (Hrsg.)

Knackpunkte der ZPO-Revision

Zuständigkeit, Novenrecht und
komplexe Verfahren



→ Vermessung von neuen Regeln
aus der ZPO-Revision

Dieser Tagungsband behandelt die viel diskutierte Änderung der Schweizerischen Zivilprozessordnung, die am 1. Januar 2025 in Kraft getreten ist. Im Fokus stehen beispielsweise die novellierten Zuständigkeitsbestimmungen und das Novenrecht. Die Vermessung der neuen Regeln erfolgt durch ausgewiesene Expertinnen und Experten aus Lehre und Praxis.

110 Seiten, broschiert, Mai 2025,
CHF 69.- / € 78,90
978-3-7272-0726-6

Werden Sie Stämpfli- Geschäftskunde



Cora Grimm
Key Account Managerin
+41 31 300 63 20
cora.grimm@staempfli.ch

Wir sind Ihre Expertinnen
und Experten für die schnelle
und kostengünstige Beschaffung
von Büchern, Zeitschriften
und Fachinformationen –
schweiz- und weltweit.
Profitieren Sie von unserer
langjährigen Erfahrung bei
der Belieferung von Institutionen,
Unternehmen und Kanzleien.

Informieren Sie sich noch
heute, wir freuen uns auf
Ihre Kontaktaufnahme.